

# Reifegrad von Prozessen

Einordnung in einen der fünf Reifegrade nach definierten Konzepten wie das Excellence-Modell der EFQM oder ISO9004. Wie werden die Prozess-Reifegrade nun praktisch ermittelt? Dazu ist eine Checkliste zu den fünf Stufen hilfreich, anhand derer eine erste Einstufung eines Prozesses in den entsprechenden Level erfolgen kann.

## Reifegrad 5: Optimiert

- Prozess ist Routine
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess ist etabliert
- Ziele sind strategisch
- Prozessaudits finden regelmäßig statt
- Organisation agiert wertschöpfend
- Schwächen werden systematisch gesucht

## Reifegrad 4: Gelenkt

- Prozesse werden mittels Kennzahlen gemessen
- Quantitative Ziele sind definiert
- Zielerreichung wird gemessen
- Zeiten und Qualität sind zuverlässig kontrollierbar
- Organisation agiert serviceorientiert

## Reifegrad 3: Definiert

- Standard-Prozesse
- Prozesse dokumentiert
- Organisationseinheit für Umsetzung definiert
- Kennzahlen definiert
- Zeiten zuverlässig planbar
- Qualität noch schwankend
- Organisation proaktiv

## Reifegrad 2: Wiederholbar

- Stabile, dokumentierte Prozesse
- In- und Output dokumentiert
- Erfahrungen vergangener Projekte werden berücksichtigt
- Zeiten planbar
- Qualität überprüfbar, aber schwankend
- Organisation ist reaktiv

## Reifegrad 1: Situativ

- Ad-hoc-Prozesse
- In- und Outputs bekannt
- Vorgehensweise bekannt
- Keine konsequente Planung
- Zeit nicht vorhersehbar
- Qualität nicht vorhersehbar
- Organisation ist chaotisch